Übung 5

Ausgabe: 25.11.2024 Abgabe: 02.12.2024 Besprechung: 09.12.2024

Verständnisfragen und Vorlesungswiederholung:

(keine schriftliche Beantwortung; mündliche Diskussion in der Übung)

- 1. Was ist die mikroskopische Ursache der thermischen Ausdehnung von Festkörpern?
- 2. Beschreiben Sie die Dispersionsrelation w(k) einer einatomigen linearen Kette. Warum verläuft die Dispersion nur für kleine k linear, und wie groß ist die Periode?
- 3. Interpretieren Sie die Steigung von w(k) an den Punkten k=0 sowie $k=\pm \frac{\pi}{a}!$
- 4. Warum ist die Dispersionsrelation einer linearen Kette periodisch im k-Raum?
- 5. Wie ändert sich die Dispersionsrelation einer linearen Kette, wenn M unterschiedliche Atomsorten in der Einheitszelle vorhanden sind?

1. Aufgabe: Thermische Ausdehnung (7 P)

Betrachten Sie noch einmal das Lennard-Jones-Potential aus Übung 4:

$$V(r) = 4\epsilon \left[\left(\frac{\sigma}{r} \right)^{12} - \left(\frac{\sigma}{r} \right)^{6} \right]$$

mit den atomspezifischen Konstanten ϵ und σ :

- a) Entwickeln Sie das obige Potential nun in eine Taylorreihe um den Gleichgewichtsabstand r_0 bis zum ersten anharmonischen Term, und drücken Sie die Federkonstante D_3 (s. Vorlesung) durch die Lennard-Jones-Parameter ϵ und σ aus! (1 P)
- b) Berechnen Sie den thermischen Ausdehnungskoeffizienten, und drücken Sie diesen ebenfalls durch die Lennard-Jones-Parameter aus! (5 P)

 Anleitung: Verwenden Sie den Erwartungswert

$$\langle x \rangle = \frac{\int x' e^{-\frac{1}{k_B T} V(x')} dx'}{\int e^{-\frac{1}{k_B T} V(x')} dx'},$$

und führen Sie relative Koordinaten bzgl. des Gleichgewichtsabstandes r_0 ein. Nutzen Sie die Näherung für $e^{-\frac{1}{k_BT}V(x')}$ aus der Vorlesung, und lösen Sie die Integrale analytisch durch geeignete Ausweitung der Grenzen.

c) Bestimmen Sie auf der Grundlage von Teilaufgabe b) den thermischen Ausdehnungskoeffizienten von Argon ($\epsilon=10$ meV und $\sigma=3,4$ Å), und kommentieren Sie den Zahlenwert. (1 P)

2. Aufgabe: Zweiatomige vs. einatomige lineare Kette (4 P)

Für die lineare Kette mit Gitterkonstante a gelten bei Kopplung nur nächster Nachbarn folgende Dispersionsrelationen:

$$\omega^2 = \frac{4D}{M} \sin^2\left(\frac{ka}{2}\right),\,$$

(einatomig)

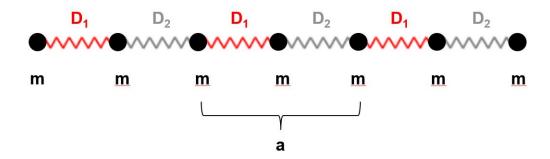
$$\omega^2 = D\left(\frac{1}{M} + \frac{1}{m}\right) \pm D\sqrt{\left(\frac{1}{M} + \frac{1}{m}\right)^2 - \frac{4}{Mm}\sin^2\left(\frac{ka}{2}\right)},$$

(zweiatomig mit unterschiedlichen Massen, aber gleicher Kopplungskonstante D).

- a) Skizzieren Sie beide Dispersionsrelationen, und beschreiben Sie kurz die wesentlichen Unterschiede und Gemeinsamkeiten. (1 P)
- b) Diskutieren Sie den Übergang von der zweiatomigen zur einatomigen linearen Kette für $m \to M$. Was wird aus dem optischen Zweig sowie der Frequenzlücke? (3 P)

3. Aufgabe: Kette mit verschiedenen Federn (3 P)

Betrachten Sie eine zweiatomige lineare Kette für den Sonderfall gleicher Massen $m_1 = m_2 = m$ und verschiedener Federkonstanten D_1 und D_2 :



a) Zeigen Sie, dass sich für die Schallgeschwindigkeit folgender Ausdruck ergibt: (2 P)

$$v = \sqrt{\frac{a^2 D_1 D_2}{2m(D_1 + D_2)}}$$

b) Interpretieren Sie den Term $\frac{D_1D_2}{D_1+D_2}$ physikalisch! (1 P)

4. Aufgabe: Phononen in Cu (3 P)

Die Ausbreitungsgeschwindigkeit longitudinaler Schallwellen beträgt in kristallinem Kupfer in bestimmten Richtungen v = 4300 m/s.

- a) Verwenden Sie das Modell der linearen Kette, um hieraus die maximale Kreisfrequenz ω_{max} der longitudinalen Gitterschwingungen abzuschätzen! (2 P)
- b) Welche Energie besitzen die zugehörigen Phononen? (1 P)

Hinweis: Gehen Sie von einer Gitterkonstanten a = 3,61 Å aus.

5. Aufgabe: Streuung von Licht an Schallwellen (Brillouin-Streuung) (3 P)

Ein Laserstrahl der Wellenlänge $\lambda=694$ nm trifft auf einen Quarzkristall (Brechzahl n=1,54), in welchem das Licht an Schallwellen der Ausbreitungsgeschwindigkeit v=6000 m/s gestreut wird. Betrachten Sie eine inelastische Wechselwirkung zwischen Photonen und Phononen, bei der kein Rückstoß an das Gitter abgegeben wird:

- a) Welcher Impulsübertrag ist maximal bei der Lichtstreuung möglich? (1 P)
- b) Welche Frequenz besitzt in diesem Fall die angeregte Gitterschwingung? (1 P)
- b) Wie groß ist die relative Frequenzverschiebung $\Delta E/E$ des Lichtes infolge des Streuprozesses? (1 P)

Anleitung: Stellen Sie Bilanzgleichungen für Energie und Impuls auf!

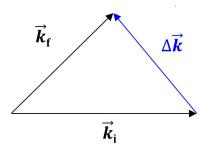


Abbildung 1: Streudreieck